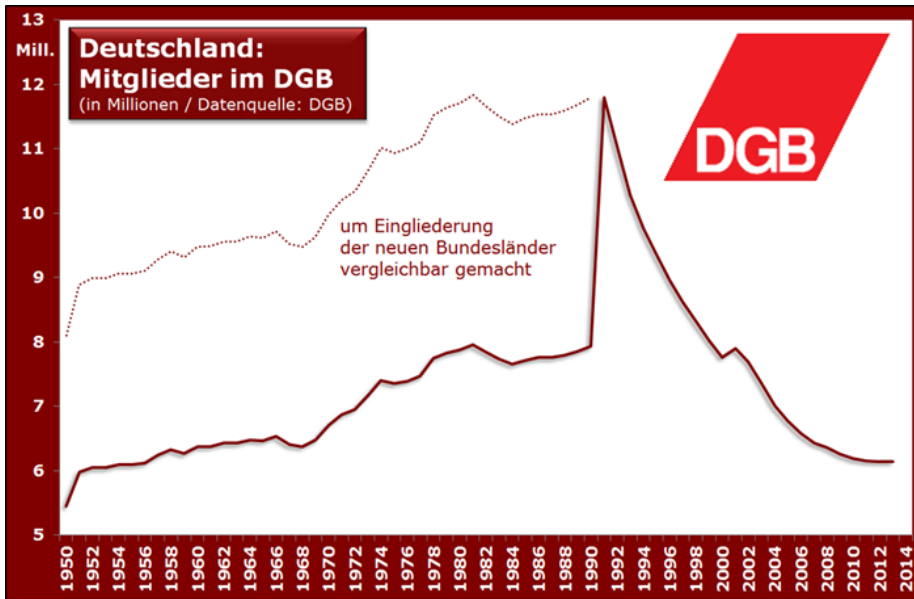


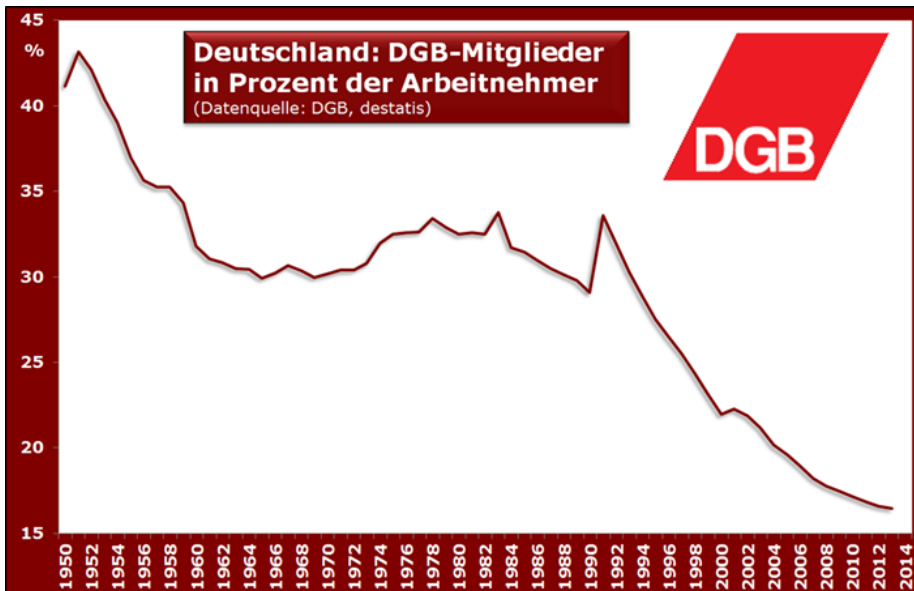
# Mitgliederzahlen Deutscher Gewerkschaftsbund



Mit fast genau acht Millionen, gemessen an den Gewerkschaftsmitgliedern, war das beste Jahr der Nachkriegszeit 1981. (Quelle: Die Gewerkschaften brechen uns weg, DER SPIEGEL 47/1981 vom 16.11.1981, Seite 19-22, <http://www.spiegel.de/spiegel/print/d-14346493.html> )

1991 gehörten den DGB-Gewerkschaften sogar 11,8 Millionen Mitglieder an. Aber den Sprung um fast 3,9 Millionen Einzahler ist fast komplett der Wiedervereinigung geschuldet. Schon ein Jahr später waren 1992 gut 800.000 Mitglieder wieder ausgetreten. Und seither hat sich die Mitgliederzahl fast halbiert. 5,6 Millionen Arbeitnehmer kehrten ihren Interessenvertretungen den Rücken.

In den letzten Jahren ist der Abwärtstrend deutlich abgebremst. Aber der Anteil der Gewerkschaftler an den in Deutschland tätigen Arbeitnehmern sinkt immer noch. Inzwischen ist nur noch jeder sechste Arbeitnehmer gewerkschaftlich organisiert. Die IG Metall mit fast 37 Prozent und ver.di mit gut 33 Prozent machen mehr als 2/3 der Mitglieder aus.



## Mitgliederzahlen 2012

### Gesamt

#### Mitglieder in den DGB-Gewerkschaften 2012

Gewerkschaft	Männlich		Weiblich		Insgesamt	in v. H.
	Gesamt	in v. H.	Gesamt	in v. H.		
IG Bauen-Agrar-Umwelt	230.610	77,4	67.153	22,6	297.763	4,8
IG Bergbau, Chemie, Energie	533.672	79,8	135.310	20,2	668.982	10,9
Gew. Erziehung und Wissenschaft	78.740	29,5	187.802	70,5	266.542	4,3
IG Metall	1.865.024	82,4	398.683	17,6	2.263.707	36,8
Gew. Nahrung- Genuss- Gaststätten	120.948	58,7	85.255	41,3	206.203	3,4
Gew. der Polizei	133.526	77,1	39.697	22,9	173.223	2,8
EVG	168.221	78,8	45.345	21,2	213.566	3,5
ver.di	1.011.404	49,1	1.049.794	50,9	2.061.198	33,5
<b>DGB-Gesamt</b>	<b>4.142.145</b>	<b>67,3</b>	<b>2.009.039</b>	<b>32,7</b>	<b>6.151.184</b>	<b>100,0</b>